

Programm



30. Dresdner Symposium

»Herz und Gefäße – Innovationen 2024«

22.–23. November 2024

Ramada by Wyndham Dresden

Tagungsleitung: S. G. Spitzer

Wissenschaftliche Organisation:

S. G. Spitzer, G. Simonis, C. T. Kadalie,
L. Károlyi, A. Langbein, B. Voigts



Eine Veranstaltung
der Cardium Kongress GmbH

Veranstalter

Cardium Kongress GmbH
Dirk Grossmann
Ravensteynstraße 24
56076 Koblenz
Tel.: +49 (0)261 15978
E-Mail: info@cardium-kongress.de
www.dresdner-symposium.de

Tagungsleitung:

S. G. Spitzer
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Forststraße 3, 01099 Dresden

Wissenschaftliche Organisation:

S. G. Spitzer, G. Simonis, C. T. Kadalie,
L. Károlyi, A. Langbein, B. Voigts
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Forststraße 3, 01099 Dresden

Tagungssekretariat

Tel.: +49 (0)351 2152 7801



Veranstaltungsort

Ramada by Wyndham Dresden
Wilhelm-Franke-Straße 90 · 01219 Dresden
E-Mail: info@ramada-dresden.com
www.ramada-dresden.com

Anmeldung/Organisation

Bitte melden Sie sich per Fax-Formular oder über www.dresdner-symposium.de bei der
CMD Congress Management GmbH Dresden
Bertolt-Brecht-Allee 24 · 01309 Dresden
Tel.: +49 (0)351 2152 7801
Fax: +49 (0)351 2152 7808
E-Mail: info@cmd-congress.de
Website: www.cmd-congress.de
zum Symposium an.

Tagungsgebühr

- | | | |
|---|--------------------------|------------|
| 22. – 23. November 2024 | <input type="checkbox"/> | 220,00 EUR |
| Studierende (nur mit Studentenausweis) | <input type="checkbox"/> | 30,00 EUR |
| Tageskarte 22. November 2024 | <input type="checkbox"/> | 90,00 EUR |
| Tageskarte 23. November 2024 | <input type="checkbox"/> | 140,00 EUR |
| <input type="checkbox"/> 20% Preisnachlass für BDI-Mitglieder | | |

Alle Tagungsgebühren beinhalten die gesetzliche MwSt. Bitte beachten Sie die Stornierungsbedingungen. Diese finden Sie auf der Veranstaltungswebsite: www.dresdner-symposium.de/anmeldung/

Übernachtungsmöglichkeit

Ramada by Wyndham Dresden
Wilhelm-Franke-Straße 90 · 01219 Dresden
www.ramada-dresden.com
info@ramada-dresden.com

Fortbildungsnachweis

Das 30. Dresdner Symposium »Herz und Gefäße – Innovationen 2024« ist von der Sächsischen Landesärztekammer für das Sächsische Fortbildungsdiplom anerkannt:

22. – 23. November 2024 12 Punkte

Das 30. Dresdner Symposium »Herz und Gefäße – Innovationen 2024« wird durch die Weiter- und Fortbildungs-Akademie »Kardiologie« der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie bewertet, Anerkennung nach § 10 der Fortbildungsordnung durch die Landesärztekammern Nordrhein (seit April 2001), Bayern (seit Juli 2003) und Westfalen-Lippe (seit Juni 2005), und ist im Rahmen der »Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung« der Sächsischen Landesärztekammer anrechenbar:

22. – 23. November 2024 12 Punkte

Grußworte

6 – 9

Freitag, 22. November 2024

- | | | |
|-----------------|---|-----------|
| 11:00–12:00 Uhr | Satellitensymposium I | 10 |
| | Der ältere Patient als eine intersektorale Herausforderung – interaktiv aus verschiedenen Blickwinkeln diskutiert | |
| 11:00–12:00 Uhr | Satellitensymposium II | 11 |
| | Medikamentöse Therapie der Adipositas – Effekte auf ausgewählte Komorbiditäten | |
| 12:15–13:15 Uhr | Satellitensymposium III | 12 |
| | Zeit zu handeln –
konsequente Lipidsenkung nach ACS | |
| 12:15–13:15 Uhr | Satellitensymposium IV | 13 |
| | Update: interventionelle Therapie der Herzklappenerkrankungen | |
| 13:30–14:30 Uhr | Satellitensymposium V | 14 |
| | Von der Prävention bis zur Therapie kardiovaskulärer Risikofaktoren | |
| 13:30–14:30 Uhr | Satellitensymposium VI | 15 |
| | HoCM – spezielle Herzen brauchen spezifische Lösungen | |
| 15:00–16:00 Uhr | Satellitensymposium VII | 16 |
| | Adipositas – Lebensstil oder Krankheit? | |
| 15:00–16:00 Uhr | Satellitensymposium VIII | 17 |
| | Rhythmologie – technologische Aussichten und Bewertungen | |
| 16:15–17:15 Uhr | Satellitensymposium IX | 18 |
| | Kardiologie zwischen Gegenwart und Zukunft – was beschäftigt uns heute, was erwartet uns morgen? | |
| 16:15–17:15 Uhr | Satellitensymposium X | 19 |
| | Prävention ist die neue ... Intervention? | |
| 17:30–18:30 Uhr | Satellitensymposium XI | 20 |
| | KardioUpdate: ganz nah am Herzen | |
| 17:30–18:30 Uhr | Satellitensymposium XII | 22 |
| | Wenn die Herzinsuffizienztherapie nicht funktioniert | |

Gesichter aus Dresden **24**

Samstag, 23. November 2024

08:30–09:50 Uhr **Sitzung I** **27**
Neue ESC-Leitlinien 2024

10:15–11:15 Uhr **Sitzung II** **28**
Kardiovaskuläre Bildgebung

11:30–12:30 Uhr **Sitzung III** **29**
Rhythmologie

13:30–14:30 Uhr **Sitzung IV** **30**
Interventionelle Kardiologie

14:45–15:45 Uhr **Sitzung V** **31**
Kardiologie digital

Referenten und Vorsitzende **32**

Impressum **32**

Sponsoren und Aussteller **33**

Anmeldung **34**

Lage/Anfahrt **35**

Sponsoren **36**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum 30. Dresdner Symposium »Herz und Gefäße – Innovationen 2024« heiße ich Sie ganz herzlich willkommen.

Ein starkes Herz ist der Schlüssel für ein langes und hoffentlich erfülltes Leben. Ihre Arbeit ist dafür besonders wichtig, denn Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die häufigste Todesursache in Deutschland und auch in Sachsen. Als sogenannte Volkskrankheiten gehen diese häufig mit erheblichen körperlichen und psychischen Belastungen einher. Neben der Forschung und Entwicklung zu immer besseren Behandlungsmöglichkeiten richtet sich der Fokus inzwischen auch auf eine intensivere Früherkennung und Prävention. Nicht nur das Screenen von Lipidspiegeln ist wichtig, sondern auch die Sensibilisierung und Motivation von Patientinnen und Patienten zu einem ausgewogenen Ernährungsverhalten, mehr Bewegung und Sport sowie zu weniger Alkohol- und Tabakkonsum sind elementare Bestandteile der eigenen und ärztlichen Vorsorge.

Ich danke Ihnen, dass Sie hier zusammenkommen, um Impulse für Ihre tägliche Arbeit mitzunehmen, das Gesundheitssystem von morgen zu gestalten und die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger immer weiter zu verbessern.

In den nächsten Tagen können Sie das neueste Wissen im Bereich der Kardiologie und der Herz- und Kreislaufforschung austauschen, wertvolle Erkenntnisse teilen und innovative Ansätze diskutieren. Dieses Symposium bietet Ihnen eine professionelle Plattform, um neueste Forschungsergebnisse zu präsentieren und zukunftsweisende Fachdiskussionen zu führen.

Dass Ihre Jubiläumsveranstaltung nun bereits zum 30. Mal erfolgreich in Dresden stattfindet, zeugt von der herausragenden Qualität dieser Veranstaltung und sicher auch vom Reiz des wunderbaren Veranstaltungsortes im Herzen von Sachsen.

Ich wünsche Ihnen allen ein bereicherndes Symposium mit vielen wertvollen Kontakten und Erkenntnissen.

Petra Köpping
Sächsische Staatsministerin
für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich sehr, Sie zum 30. Jubiläumssymposium für Herz- und Gefäßkrankungen begrüßen zu dürfen. Seit drei Jahrzehnten bietet diese renommierte Veranstaltung in Dresden eine Plattform für den fachlichen Austausch und die Förderung des wissenschaftlichen Fortschritts in einem der wichtigsten Bereiche der modernen Medizin.

Die Bedeutung der interdisziplinären Zusammenarbeit kann in der Behandlung von Herz-Kreislaufkrankungen gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Nur durch das Zusammenwirken verschiedener medizinischer Fachrichtungen, von der Kardiologie über die Gefäßchirurgie bis hin zur Radiologie, können ganzheitliche Lösungsansätze entwickelt und Patientinnen und Patienten bestmöglich versorgt werden.

In den vergangenen 30 Jahren konnten wir bahnbrechende Entwicklungen auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Medizin erleben. Innovative Therapien, modernste Diagnoseverfahren und ein tieferes Verständnis der zugrundeliegenden Mechanismen haben die Behandlungsmöglichkeiten revolutioniert und vielen Menschen das Leben gerettet. Dieser wissenschaftliche Fortschritt wäre ohne die unermüdliche Arbeit von Forscherinnen und Forschern, Ärztinnen und Ärzten sowie allen anderen Beteiligten nicht möglich gewesen.

Ich lade Sie herzlich ein, auf dem 30. Symposium Herz und Gefäße 2024 miteinander zu diskutieren, um voneinander zu lernen und vielleicht auch neue Wege zu beschreiten. Nur so können wir die Herausforderungen der Zukunft meistern. Nur durch einen offenen und konstruktiven Dialog lassen sich die Grenzen des Machbaren immer weiter verschieben und die Gesundheitsversorgung für Herz-Kreislaufpatienten kontinuierlich verbessern.

Ich wünsche Ihnen allen einen inspirierenden und gewinnbringenden Austausch auf diesem Jubiläumssymposium.

Mit freundlichen Grüßen

Erik Bodendieck
Präsident der Sächsischen Landesärztekammer



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit nunmehr 30 Jahren gehört das Dresdner Symposium »Herz und Gefäße – Innovationen« fest zur kardiologischen Fortbildungslandschaft in Deutschland. Von Anbeginn an bietet das Symposium eine ausgezeichnete Plattform für den Wissenstransfer aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Medizin, nicht selten auch mit interessanten gesundheitspolitischen Beiträgen auf der Höhe der Zeit.

Der Fachkongress bringt jährlich eine große Zahl niedergelassener Haus- und Fachärzte aus dem sächsischen Raum, aber längst auch aus Regionen außerhalb des Freistaates mit renommierten nationalen- und internationalen Referenten zusammen.

Der Veranstalter und die wissenschaftliche Tagungsleitung organisieren in Dresden seit drei Jahrzehnten mit viel Engagement und hohem wissenschaftlichem Anspruch ein Symposium, das an Attraktivität, Aktualität und Innovationskraft durchaus Maßstäbe setzt und dessen fachliches Niveau wir als Fachgesellschaft sehr zu schätzen wissen.

Als Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz und Kreislaufforschung e. V. (DGK) freut es mich in diesem Jubiläumsjahr besonders, dass wir die langjährige Zusammenarbeit zwischen unserer Fachgesellschaft und den geschätzten Kollegen der Praxisklinik Herz und Gefäße Dresden, auch wieder mit unserer Schirmherrschaft unterstützend begleiten.

Wir als Fachgesellschaft begrüßen dabei auch sehr, dass der Workshop für das kardiologische Assistenzpersonal zu einem wichtigen Bestandteil der Veranstaltung geworden ist, da in der modernen Kardiologie auch die Anforderungen an das nicht-ärztliche Personal in Kliniken und Praxen stark gestiegen sind.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches Dresdner Jubiläumssymposium mit interessanten Gesprächen, regem fachlichen Austausch und einem persönlichen Treffen vor Ort in Dresden.

Univ.-Prof. Dr. med. Holger Thiele
Präsident Deutsche Gesellschaft für Kardiologie –
Herz- und Kreislaufforschung e. V.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind sehr stolz, dass wir in diesem Jahr unter dem Titel »Herz und Gefäße – Innovationen 2024« das 30-jährige Jubiläum unseres traditionellen Dresdner Symposiums feiern können – gerne laden wir Sie dazu in das schöne Elbflorenz ein.

Als wir vor drei Jahrzehnten mit einer halbtägigen Veranstaltung – die als Schwerpunkt koronarinterventionelle und rhythmologische Themen behandelte –

begannen, wagten wir nicht zu hoffen, dass sich diese Jahresveranstaltung so erfolgreich über einen so langen Zeitraum hinweg weiterentwickeln würde. Mittlerweile hat unser Symposium einen festen Platz im Kalender der Fachkreise gefunden und erfreut sich unverändert einer sehr guten Beteiligung von ambulant und stationär tätigen Fachkollegen sowie auch von namenhaften Vertretern der Selbstverwaltung aus Sachsen und darüber hinaus.

Tatsächlich hat sich das Symposium dann auch schnell einen Namen gemacht, so dass es uns immer wieder gelingen konnte, hervorragende Spezialisten aus der Herz-Kreislauf-Medizin als Referenten zu gewinnen. Mit unserem Programm der hochaktuellen Zusammenfassung relevanter Entwicklungen in diesem Bereich der Medizin, stoßen wir seit Jahren auf rege Resonanz bei der Veranstaltungsteilnahme.

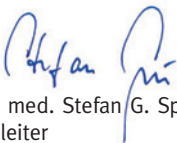
In bewährter Fortführung unseres Konzeptes, praxisrelevante Themen aus Kardiologie, Angiologie und Radiologie genau auf dem aktuellen Punkt der Entwicklung zu präsentieren und zu diskutieren freuen wir uns auch in diesem Jubiläumsjahr auf aufschlussreiche Vorträge renommierter Referenten, die sich sowohl an klinisch tätige als auch niedergelassene Kolleginnen und Kollegen richten. Wir erwarten erneut ein attraktives, facettenreiches Programm.

Dabei befindet sich die Herz-Kreislauf-Medizin nicht erst seit den Bestrebungen zur Krankenhausreform in einem Wandel; Ärzte und Einrichtungen stehen auch hier im Zuge der Ambulantisierung vor neuen Herausforderungen, die mit medizinischen Innovationen im Versorgungs- und Behandlungsprozess einhergehen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch in einer der schönsten Städte Deutschlands und hoffen auf eine spannende, interessante und bereichernde Veranstaltung gemeinsam mit Ihnen.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen

Ihr



Prof. Dr. med. Stefan G. Spitzer
Tagungsleiter



Freitag, 22. November 2024

11:00 – 12:00 Uhr

Satellitensymposium I

**Der ältere Patient als eine intersektorale Herausforderung –
interaktiv aus verschiedenen Blickwinkeln diskutiert**

Vorsitz: G. Simonis, Dresden

- | | |
|-------------------|---|
| 11:00 Uhr | Therapieziele beim älteren Patient
C. Schinköthe, Leipzig |
| 11:10 Uhr | Polymedikation nicht nur im Alter
ein Thema
G. Simonis, Dresden |
| 11:20 Uhr | Herausforderungen an der Schnittstelle
Praxis/Klinik?
A. Eisold, Ottendorf-Okrilla |
| 11:30 Uhr | Niere im Alter
T. Gross, Dresden |
| 11:40 Uhr | Round-Table-Diskussion:
der Patient im intersektoralen Focus –
praxisrelevante Fragestellungen diskutiert |
| 12:00 – 12:15 Uhr | Kaffee-/Wechsellpause |

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firmen

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG/Lilly Deutschland
GmbH

Freitag, 22. November 2024

11:00 – 12:00 Uhr

Satellitensymposium II

**Medikamentöse Therapie der Adipositas –
Effekte auf ausgewählte Komorbiditäten**

Vorsitz: N. Perakakis, Dresden

11:00 Uhr Adipositas –
eine chronische Erkrankung mit Folgen
NN

11:20 Uhr Das obstruktive Schlafapnoesyndrom –
Ursachen und neue Wege
T. Toncar, Berlin

11:40 Uhr Effekt der medikamentösen Therapie
der Adipositas auf MASH
N. Perakakis, Dresden

12:00 – 12:15 Uhr Kaffee-/Wechsellpause

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma
Lilly Deutschland GmbH

Freitag, 22. November 2024

12:15 – 13:15 Uhr

Satellitensymposium III

Zeit zu handeln – konsequente Lipidsenkung nach ACS

Vorsitz: G. Simonis, Dresden

12:15 Uhr

Plaqueregression durch intensive Lipidsenkung – Schutz vor dem neuen Ereignis?
N. Mangner, Dresden

12:45 Uhr

Lipid Toolbox – was, wann, wie?
S. Genth-Zotz, Mainz

13:15 – 13:30 Uhr

Kaffee-/Wechselpause

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firma
Amgen GmbH

Freitag, 22. November 2024

12:15 – 13:15 Uhr
Satellitensymposium IV
Update: interventionelle Therapie
der Herzklappenerkrankungen

Vorsitz: **S. G. Spitzer, Dresden**
A. Linke, Dresden

- 12:15 Uhr Beurteilung der Hämodynamik
nach Aortenklappenersatz
D. Holzhey, Leipzig
- 12:35 Uhr Behandlungsoptionen für Patienten
mit Schrittmacher-induzierter
Trikuspidalklappeninsuffizienz
S. Haußig, Dresden
- 12:55 Uhr Interventioneller Ersatz
der Trikuspidalklappe: EVOQUE
A. Linke, Dresden
- 13:15 – 13:30 Uhr Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrieausstellung

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma
Edwards Lifesciences GmbH

Freitag, 22. November 2024

13:30 – 14:30 Uhr

Satellitensymposium V

**Von der Prävention bis zur Therapie
kardiovaskulärer Risikofaktoren**

Vorsitz: **S. G. Spitzer, Dresden**
R. Reibis, Potsdam

- | | |
|-------------------|---|
| 13:30 Uhr | Kardiovaskuläre Prävention –
gibt es DEN entscheidenden Risikofaktor?
U. Laufs, Leipzig |
| 13:50 Uhr | Sekundärprävention beim KHK Patienten –
LDL-C-Therapie aber richtig
S. Jellinghaus, Dresden |
| 14:10 Uhr | Wunsch oder Wirklichkeit:
Schlaganfallprävention mit KI
S. Schön, Pirna |
| 14:30 – 15:00 Uhr | Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrierausstellung |

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firma
Daiichi-Sankyo Deutschland GmbH

Freitag, 22. November 2024

13:30 – 14:30 Uhr

Satellitensymposium VI

HoCM – spezielle Herzen brauchen spezifische Lösungen

Vorsitz: **N. Mangner, Dresden**
S. Desch, Leipzig

13:30 Uhr Wirklich selten oder einfach nur
unerkannt? Red-Flags erkennen
und die richtige Diagnostik einleiten
D. Lavall, Leipzig

14:00 Uhr Das Problem an der Wurzel packen.
Zielgerichtete Therapien
patientenindividuell anwenden
S. Desch, Leipzig

14:30 – 15:00 Uhr Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrieausstellung

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

Freitag, 22. November 2024

15:00 – 16:00 Uhr

Satellitensymposium VII

Adipositas – Lebensstil oder Krankheit?

Vorsitz: T. M. Behrendt, Dresden

15:00 Uhr

Ist Adipositas eine Erkrankung?

M. Blüher, Leipzig

15:20 Uhr

Kardiovaskuläre Erkrankungen
und Adipositas

G. Simonis, Dresden

15:40 Uhr

Round-Table-Diskussion:

Adipositas im interdisziplinären Kontext –
gemeinsam gegen Übergewicht

16:00 – 16:15 Uhr

Kaffeepause im Foyer

und Besuch Industrieausstellung

Tagungsort:

Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firma

Novo Nordisk Pharma GmbH

Freitag, 22. November 2024

15:00 – 16:00 Uhr

Satellitensymposium VIII

Rhythmologie - technologische Aussichten und Bewertungen

Vorsitz: S. G. Spitzer, Dresden

- | | |
|-------------------|--|
| 15:00 Uhr | Conduction System Pacing (CSP) –
ist die rechtsventrikuläre Apex-Stimulation
noch zeitgemäß?
R. Bosch, Bietigheim |
| 15:20 Uhr | Künstliche Intelligenz in der Rhythmologie
– Hype oder technologischer Fortschritt?
N. Reinsch, Essen |
| 15:40 Uhr | Kann eine kardiale Dekompensation
40 Tage vor Auftreten erkannt werden?
R. Bosch, Bietigheim |
| 16:00 – 16:15 Uhr | Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrieausstellung |

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma
BIOTRONIK Vertriebs GmbH & Co. KG

Freitag, 22. November 2024

16:15 – 17:15 Uhr

Satellitensymposium IX

**Kardiologie zwischen Gegenwart und Zukunft –
was beschäftigt uns heute, was erwartet uns morgen?**

Vorsitz: G. Simonis, Dresden

16:15 Uhr

Risikostratifizierung von VHF –
Dos and Don'ts
C. Wunderlich, Pirna

16:45 Uhr

Die kardiale Amyloidose –
diagnostische Hinweise
aus Anamnese und Symptomatologie
M. Steeg, Cottbus

17:15 – 17:30 Uhr

Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrierausstellung

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firmen

Pfizer Pharma GmbH/Bistol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

Freitag, 22. November 2024

16:15 – 17:15 Uhr

Satellitensymposium X

Prävention ist die neue ... Intervention?

Vorsitz: S. G. Spitzer, Dresden
F. Heinzel, Dresden

16:15 Uhr Lipidversorgung in vernetzter Struktur –
die Chance auf kein weiter so
C. Axthelm, Pirna

16:45 Uhr Kardiogenetik –
was für die Praxis wichtig ist
W. Haverkamp, Berlin

17:15 – 17:30 Uhr Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrierausstellung

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma
Novartis Pharma GmbH

Freitag, 22. November 2024

17:30 – 18:30 Uhr

Satellitensymposium XI

KardioUpdate: ganz nah am Herzen

Vorsitz: S. G. Spitzer, Dresden
L. Károlyi, Dresden

- 17:30 Uhr Extravaskulär und doch dem Herzen
so nah: aktuelle Studienergebnisse
und Erfahrungen mit dem EV-ICD System
in der klinischen Routine
C. Veltmann, Bremen
- 18:00 Uhr Kryoablation im Wandel:
stärken oder gefährden
neue Technologien den Goldstandard?
A. Metzner, Hamburg

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firmen
Medtronic GmbH

Medtronic

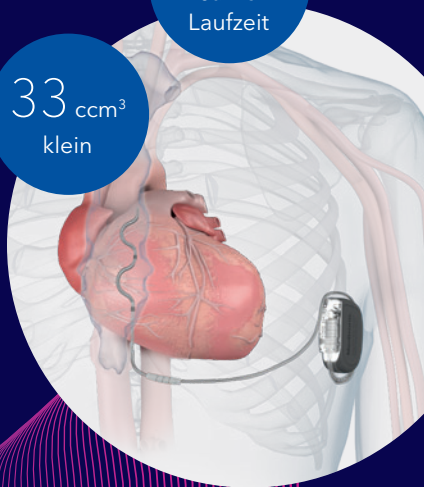
Das neue Zeitalter der Defibrillator- therapie!

Aurora EV-ICD™ Extravaskuläres ICD-System

- herznahe Elektrodenposition
- programmierbare ATP Therapien
- komfortables Physio Curve Design

11,7
Jahre
Laufzeit

33 ccm³
klein



Freitag, 22. November 2024

17:30 – 18:30 Uhr

Satellitensymposium XII

Wenn die Herzinsuffizienztherapie nicht funktioniert

Vorsitz: G. Simonis, Dresden

- | | |
|-----------|---|
| 17:30 Uhr | Hypotonie, Hyperkaliämie, VHF –
Herausforderungen bei der Umsetzung
der leitliniengerechten Therapie
A. Lauten, Erfurt |
| 18:00 Uhr | Doch keine Herzinsuffizienz? –
Red Flags bei ATTR Amyloidose
M. Steeg, Cottbus |

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma
AstraZeneca GmbH



Johann Friedrich Böttger

(* vermutlich 4. Februar 1682 in Schleiz;
† 13. März 1719 in Dresden)

war ein deutscher Alchemist, Chemiker und Erfinder.

Fast 300 Jahre stellt sich nun die Frage, wer das europäische Porzellan wirklich erfunden hat. Seit 1693/94 unternahm der »geistige Vater des europäischen Porzellans« Ehrenfried Walther von Tschirnhaus umfangreiche Versuche, um der Entwicklung dieses wertvollen Gutes auf die Spur zu kommen.

Ab 1701 beschäftigte sich J. F. Böttger in sächsischer Gefangenschaft mit Untersuchungen zur Goldherstellung, begann aber bald darauf sich mehr für die Entwicklung des »weißen Goldes« zu interessieren und vertiefte seine Studien dazu.

Die seit 1704 betriebene Zusammenarbeit zwischen Böttger und Tschirnhaus trug 1707 erstmals Früchte: Ihnen gelang die Herstellung des roten Steinzeugs – dem »Böttger-Steinzeug«. Nach Böttgers Laborprotokoll war es am 15.01.1708 dann endlich soweit, der erste Brand des weißen Porzellans war gelungen. Ein knappes halbes Jahr später, am 28.03.1709, ließ Böttger dem Kurfürsten ein Memorandum zukommen, in welchem alle seine bisherigen Erfindungen – so auch das weiße Porzellan – aufgeführt waren. Die offizielle Bekanntgabe der Porzellanerfindung durch den Kurfürsten ist auf den 23. Januar des Folgejahres datiert. Noch im selben Jahr gründete August der Starke die erste europäische Porzellanmanufaktur in Meißen.

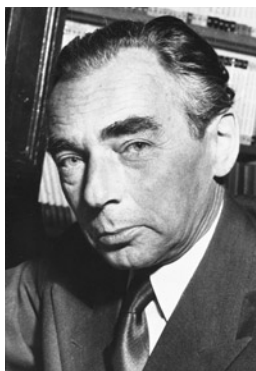


@Wikipedia

Erich Kästner

(* 23. Februar 1899 in Dresden;
† 29. Juli 1974 in München)

Der in der Dresdner Neustadt geborene Schriftsteller, Publizist, Drehbuchautor und Kabarettidichter wurde in Berlin und München als Schriftsteller berühmt. Seine Maxime: »Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es!« gilt noch immer. Als 1933 seine Schriften verboten worden, blieb Kästner trotzdem in Deutschland. Ein Denkmal am Albertplatz, in der Nähe seines Geburtshauses erinnert an den ironischen Kritiker seiner Zeit, der als Humorist unermüdlich gegen die Trägheit des Geistes zu Felde zog. Er schrieb unter anderem den Versband »Herz auf Taille« (1927) und den Roman »Fabian« (1931). Bekannt von ihm sind vor allem »Emil und die Detektive« (1928) und »Das doppelte Lottchen«.



@Wikipedia

Carl Gustav Carus

(* 3. Januar 1789 in Leipzig;
† 28. Juli 1869 in Dresden)

war ein deutscher Gynäkologe, Anatom und Pathologe sowie königlicher Hofarzt und Hochschullehrer, Maler und Naturphilosoph sowie Psychologe.

Carus war einer der bedeutendsten Ärzte der Romantischen Medizin. In seiner Philosophie fasste er den Kosmos als von Leben durchsetztes Ganzes auf, seine Malerei verband das im Traum zugängliche Seelenleben mit der Landschaftskunst nach dem Ideal von Goethe. Er gilt als einer der vielseitigsten Universalgelehrten des 19. Jahrhunderts in Deutschland. Carus war von 1862 bis 1869 Präsident der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina.

Sein Gesamtwerk wurde 2009/2010 in zwei von wissenschaftlichen Publikationen begleiteten Ausstellungen in der Galerie Neue Meister in Dresden und in der Alten Nationalgalerie in Berlin umfassend gewürdigt.



@Wikipedia

Gret Palucca

(geb. als Margarete Paluka * 8. Januar 1902 in München; † 22. März 1993 in Dresden)

war eine deutsche Tänzerin und Tanzpädagogin.

Ihre Kindheit verbrachte Gret Palucca in München, San Francisco und seit 1909 auch in Dresden. Dort erhielt sie bei Heinrich Krölller ihre Ballettausbildung. Später wurde Sie Mitglied der berühmten Wigman-Tanzgruppe, sie begann anschließend eine Solokarriere. Palucca wurde eine der beliebtesten Ausdruckstänzerinnen Deutschlands. 1925 gründete sie in Dresden ihre eigene Tanzschule. Im dritten Reich wurde Palucca als »Halbjüdin« ausgegrenzt und durfte nur mit einer Sondergenehmigung weiter auftreten. Nach dem Krieg lehrte Palucca unter anderem weiterhin als Tanz-Professorin in Dresden.



@Wikipedia

Gerhard Richter

(* 9. Februar 1932 in Dresden)

ist ein deutscher Kunstmaler, Bildhauer und Fotograf.

Seit 2004 steht Gerhard Richter Jahr für Jahr auf dem ersten Platz des Kunstkompass. Nur einmal, 2009 verdrängte Georg Baselitz – sonst konstant auf dem zweiten Platz – Gerhard Richter von dessen Spitzenposition. Und auch 2024 ist Richter wieder an erster Position im Ranking der weltweit gefragtesten Künstler der Gegenwart.

»Ich verfolge keine Absichten, kein System, keine Richtung, ich habe kein Programm, keinen Stil, kein Anliegen.« Mit

diesen Worten beschreibt sich selbst einer der erfolgreichsten und vielseitigsten Künstler unserer Zeit – Gerhard Richter.

Geboren 1932 in Dresden, verließ Richter noch vor dem Mauerbau seine Heimatstadt und ging in den Westen, um hier sein Studium an der Kunstakademie Düsseldorf fortzusetzen. Aufsehen erregte der junge Künstler mit seiner fotorealistischen Malerei von Motiven direkt aus dem heimischen Familienalbum. In einer Zeit und Umgebung, in der vor allem die experimentelle, abstrakte Kunst das Sagen hatte, sorgten Richters Bilder für Furore.



@akg-images

Purple Disco Machine

(bürgerlich Tino Piontek, geb. Schmidt;

* 1980 in Dresden) ist ein deutscher Disco- und House-Produzent und DJ. Der Künstlername ist angelehnt an Prince (Purple Rain) sowie an Gloria Estefan (Miami Sound Machine).

Der kommerzielle Erfolg von Purple Disco Machine zeigt sich an bislang 37 Platin-Schallplatten und 14 Goldenen Schallplatten (Stand: 01/24). Demzufolge hat Piontek bisher mehr als 3,4 Mio. Tonträger verkauft; die erfolgreichste Single-Veröffentlichung ist Hypnotized mit mehr als 1,6 Mio. verkauften Exemplaren.

Bei den Grammy Awards 2023 gewann er für seinen Remix von Lizzos Single »About Damn Time« in der Kategorie »Best Remixed Recording« einen Grammy. Er ist nach Opersänger Wlaschiha der zweite sächsische Künstler, der den internationalen Musikpreis gewinnen konnte.

Ende April 2023 ehrte Dresden Tino Piontek damit, dass er sich in das Goldene Buch seiner Geburtsstadt eintragen durfte.



@Presseportal

Samstag, 23. November 2024

08:30 – 09:50 Uhr

Sitzung I

Neue ESC-Leitlinien 2024

Vorsitz: **S. G. Spitzer, Dresden**
H. Thiele, Leipzig

08:30 Uhr **Arterielle Hypertonie**
G. Simonis, Dresden

08:50 Uhr **Vorhofflimmern**
S. G. Spitzer, Dresden

09:10 Uhr **Chronisches Koronarsyndrom**
H. Thiele, Leipzig

09:30 Uhr **Periphere Arterien-
und Aortenerkrankungen**
B. Voigts, Dresden

09:50 – 10:15 Uhr **Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrierausstellung**

Tagungsort: **Ramada by Wyndham Dresden,
Kongress-Saal I + II**

Samstag, 23. November 2024

10:15 – 11:15 Uhr

Sitzung II

Kardiovaskuläre Bildgebung

Vorsitz: C. T. Kadalie, Dresden
F. Heidrich, Dresden

10:15 Uhr Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) – was muss der Erwachsenenkardiologe wissen?
K. Graf La Rosée, Bonn

10:35 Uhr Kardio-MRT zur Gewebecharakterisierung – was ist technisch möglich?
Was macht Sinn?
F. Heidrich, Dresden

10:55 Uhr CCTA-Informationen jenseits der Koronararterie: Plaquelast und -morphologie, »CT-FFR« und Fettanalyse
D. Ropers, Nürnberg

11:15 – 11:30 Uhr Kaffeepause im Foyer und Besuch Industrierausstellung

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden,
Kongress-Saal I + II

Samstag, 23. November 2024

11:30 – 12:30 Uhr

Sitzung III

Rhythmologie

Vorsitz: **A. Langbein, Dresden**
G. Hindricks, Berlin

11:30 Uhr Vorhofflimmerablation mit PFA,
Cryo oder RF – welche Technologie
für welchen Patienten?
G. Hindricks, Berlin

11:50 Uhr Conduction System Pacing
oder CRT – welche Stimulation
für welchen Patienten?
C. W. Israel, Bielefeld

12:10 Uhr Live-in-the-Box: komplexe Ablation
A. Langbein, Dresden

12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden,
Kongress-Saal I + II

Samstag, 23. November 2024

13:30 – 14:30 Uhr

Sitzung IV

Interventionelle Kardiologie

Vorsitz: **G. Simonis, Dresden**
K. Matschke, Dresden

- | | |
|-------------------|---|
| 13:30 Uhr | Ausschluss KHK bei positivem
Ischämienachweis – falsch positiv
oder INOCA? Was tun?
S. Silber, München |
| 13:50 Uhr | Live-in-the-Box:
komplexe Koronarintervention
G. Simonis, Dresden |
| 14:10 Uhr | Der asymptomatische Patient
mit Aortenstenose – wann behandeln?
A. Linke, Dresden |
| 14:30 – 14:45 Uhr | Kaffeepause im Foyer
und Besuch Industrierausstellung |

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden,
Kongress-Saal I + II

Samstag, 23. November 2024

14:45 – 15:45 Uhr
Sitzung V
Kardiologie digital

Vorsitz: **S. G. Spitzer, Dresden**
F. Köhler, Berlin

14:45 Uhr »must have«-Apps
für den klinischen Alltag
D. Messiha, Essen

15:05 Uhr KI in der Kardiologie – Update 2024
F. Köhler, Berlin

15:25 Uhr Podiumsdiskussion:
Digitalisierung in der Kardiologie –
Fluch oder Segen?

Tagungsort: Ramada by Wyndham Dresden,
Kongress-Saal I + II

Referenten und Vorsitzende

Dr. C. Axthelm
CARDIOLOGICUM Dresden und Pirna
Am Felsenkeller 1a
01796 Pirna

Prof. Dr. M. Blüher
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik
für Endokrinologie,
Nephrologie, Rheumatologie
Liebigstr. 20, Haus 4
04103 Leipzig

Dr. T. M. Behrendt
DIABETESZENTRUM DDG
Diabetologische Schwerpunktpraxis
Georg-Palitzsch-Straße 12
01239 Dresden

PD Dr. R. Bosch
Cardio Centrum Ludwigsburg
Bietigheim
Stuttgarter Straße 48
74321 Bietigheim

Prof. Dr. S. Desch
Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik für Kardiologie
Strümpellstraße 39
04289 Leipzig

Dr. A. Eisold
Arztpraxis Eisold
Radeburger Straße 6a
01458 Ottendorf-Okrilla

Prof. Dr. S. Genth-Zotz
Marienhaus Klinikum Mainz (MKM)
Klinik für Innere Medizin 1,
Kardiologie
An der Goldgrube 11
55131 Mainz

Dr. T. Gross
Nieren-, Hochdruck-
und Rheuma-Zentrum Dresden
MVZ mit Dialyse und Apherese
Caspar-David-Friedrich-Straße 10A
01217 Dresden

Dr. S. Haußig
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Innere Medizin
und Kardiologie
Fetscherstraße 76
01307 Dresden

Prof. Dr. W. Haverkamp
Kardiologie im Spreebogen
Alt Moabit 101b
10559 Berlin

PD Dr. F. Heidrich
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Innere Medizin
und Kardiologie
Fetscherstraße 76
01307 Dresden

Prof. Dr. F. Heinzel
Städtisches Klinikum Dresden
2. Medizinische Klinik
(Standort Friedrichstadt)
Kardiologie, Angiologie,
Chest Pain Unit,
int. Intensivmedizin
Friedrichstraße 41
01067 Dresden

Prof. Dr. G. Hindricks
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Klinik für Kardiologie, Angiologie
und Intensivmedizin | CCM
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Prof. Dr. D. Holzhey
Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik für Herzchirurgie
Strümpellstraße 39
04289 Leipzig

PD Dr. C. W. Israel
Evangelisches Klinikum Bethel
Klinik f. Innere Medizin, Kardiologie,
Nephrologie und Diabetologie/
Abteilung für Kardiologie
Burgsteig 13
33617 Bielefeld

PD Dr. S. Jellinghaus
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Innere Medizin
und Kardiologie
Fetscherstraße 76
01307 Dresden

Dr. C. T. Kadalie
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Akademische Lehrpraxisklinik
der TU Dresden
Forststraße 3
01099 Dresden

dr. L. Károlyi
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Akademische Lehrpraxisklinik
der TU Dresden
Forststraße 3
01099 Dresden

Prof. Dr. F. Köhler
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Zentrum für kardiovaskuläre
Telemedizin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Dr. A. Langbein
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Akademische Lehrpraxisklinik
der TU Dresden
Forststraße 3
01099 Dresden

Dr. K. Graf La Rosée
Kardio Bonn – Gemeinschaftspraxis
Baumschulallee 1
53115 Bonn

Prof. Dr. U. Laufs
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie
Liebigstraße 20, Haus 4
04103 Leipzig

Prof. Dr. A. Lauten
Helios Klinikum Erfurt
Allgemeine und Interventionelle
Kardiologie
Nordhäuser Straße 74
99089 Erfurt

PD Dr. D. Lavall
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie
Liebigstraße 20, Haus 4
04103 Leipzig

Prof. Dr. A. Linke
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Innere Medizin
und Kardiologie
Fetscherstraße 76
01307 Dresden

Prof. Dr. N. Mangner
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Innere Medizin
und Kardiologie
Fetscherstraße 76
01307 Dresden

Prof. Dr. K. Matschke
Herzzentrum Dresden GmbH
Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Herzchirurgie
Fetscherstraße 76
01307 Dresden

Dr. D. Messiha
Universitätsklinikum Essen (AöR)
Westdeutsches Herz-
und Gefäßzentrum
Klinik für Kardiologie
und Angiologie
Hufelandstraße 55
45147 Essen

Prof. Dr. A. Metzner
Universitäres Herz- und
Gefäßzentrum Hamburg
Klinik und Poliklinik für Kardiologie
Martinistraße 52
20246 Hamburg

Prof. Dr. N. Perakakis
Universitätsklinikum Carl Gustav
Carus an der Technischen Universi-
tät Dresden
Medizinische Klinik & Poliklinik III
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

Prof. Dr. R. Reibis
Kardiologische Gemeinschaftspraxis
Am Park Sanssouci
Zimmerstraße 7a
14471 Potsdam

Prof. Dr. N. Reinsch
Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid
Klinik für Kardiologie, Elektro-
physiologie, Nephrologie,
Altersmedizin und Intensivmedizin
Alfried-Krupp-Straße 21
45131 Essen

Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. D. Ropers
St. Theresien-Krankenhaus
Nürnberg
Klinik für Kardiologie &
Internistische Intensivmedizin
Mommensenstraße 24
90491 Nürnberg

Dr. C. Schinköthe
Klinikum St. Georg
Klinik für Akutgeriatrie
mit geriatrischer Tagesklinik
Nikolai-Rumjanzew-Str. 100
04207 Leipzig

Prof. Dr. S. Schön
Helios Klinikum Pirna
Klinik für Innere Medizin II
Struppener Straße 13
01796 Pirna

Prof. Dr. S. Silber
Kardiologisch-angiologische
Gemeinschaftspraxis
Praxis im Tal
Tal 21
80331 München

Prof. Dr. G. Simonis
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Akademische Lehrpraxisklinik
der TU Dresden
Forststraße 3
01099 Dresden

Prof. Dr. S. G. Spitzer
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Akademische Lehrpraxisklinik
der TU Dresden
Forststraße 3
01099 Dresden

Dr. M. Steeg
Carl-Thiem-Klinikum
1. Medizinische Klinik für Kardiologie,
Rhythmologie und Angiologie
Thiemstraße 111
03048 Cottbus

Prof. Dr. H. Thiele
Herzzentrum Leipzig –
Universitätsklinik
Klinik für Kardiologie
Strümpellstraße 39
04289 Leipzig

Dr. T. Toncar
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Interdisziplinäres Schlaf-
medizinisches Zentrum
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Prof. Dr. C. Veltmann
Elektrophysiologie Bremen
Zentrum Bremen
Im Klinikum Links der Weser
Senator-Weßling-Straße 1
28277 Bremen

Dr. B. Voigts
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ
Akademische Lehrpraxisklinik
der TU Dresden
Forststraße 3
01099 Dresden

Prof. Dr. C. Wunderlich
Helios Klinikum Pirna
Akademisches Lehrkrankenhaus
Struppener Straße 13
01796 Pirna

Impressum

Herausgeber

Layout

Cardium Kongress GmbH

FRIEBEL Werbeagentur und Verlag GmbH

Fotos

Titel: Theaterplatz im Winter: ddpix

Seite 2: Tagungshotel: Ramada by Wyndham Dresden

Seite 6: Staatsministerin Petra Köpping @SMS

Seite 7: Präsident SLAEK Erik Bodendieck @SLAEK

Seite 8: Univ.-Prof. Dr. med. Holger Thiele @DGK

Seite 23: Blick auf Schloss Moritzburg: pixabay

Seite 35: Ausblick über die Radebeuler Weinhänge im Winter:

Florian Kneffel (DML-BY)

Sponsoren und Aussteller (Stand 11.9.2024)

Abbott Medical GmbH
Alnylam Germany GmbH
AMGEN GmbH
AstraZeneca GmbH
Bayer Vital GmbH
B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG
Biotronik Vertriebs GmbH & Co. KG
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG / Lilly Deutschland GmbH
Boston Scientific Medizintechnik GmbH
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA / Pfizer Pharma GmbH
custo med GmbH
DAIICHI SANKYO DEUTSCHLAND GmbH
Edwards Lifesciences GmbH
Johnson&Johnson Medical GmbH – Geschäftsbereich Biosense Webster
Medtronic GmbH
Novartis Pharma GmbH
Novo Nordisk Pharma GmbH
Lilly Deutschland GmbH
Philips GmbH Market DACH
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Siemens Healthineers AG

Gemäß des FSA-Kodex erfolgt die Offenlegung nach Transparenzangabe der Fachkreise (§20 Abs. 5) über die Sponsoringpartner:

Alnylam Germany GmbH 3.780 EUR
AMGEN GmbH 7.710 EUR
AstraZeneca GmbH 7.710 EUR
Bayer Vital GmbH 3.780 EUR
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA 3.780 EUR / Pfizer Pharma GmbH 3.930 EUR
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG / Lilly Deutschland GmbH 7.710 EUR
Daiichi-Sankyo Deutschland GmbH 7.710 EUR
Johnson & Johnson Medical GmbH – Biosense Webster 5.670 EUR
Lilly Deutschland GmbH 7.710 EUR
Novo Nordisk Pharma GmbH 7.710 EUR
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH 3.780 EUR

(Stand 11.9.2024)

Die aktuellste Version des Hauptprogrammes finden Sie auf der Veranstaltungswebsite www.dresdner-symposium.de.

per Fax +49 (0)351 2152 7808
oder per Anmeldeformular auf
www.dresdner-symposium.de

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Name*:

Vorname*:

Titel/Dienstbez.:

Institution/Klinik:

Straße*:

PLZ/Ort*:

Tel./Fax*:

E-Mail*:

Datum/Unterschrift*:

30. Dresdner Symposium »Herz und Gefäße – Innovationen 2024«

Tagungsgebühr: Bitte ankreuzen!

- | | | |
|--|--------------------------|------------|
| 22. – 23. November 2024 | <input type="checkbox"/> | 220,00 EUR |
| Studierende (nur mit Studentenausweis) | <input type="checkbox"/> | 30,00 EUR |
| Tageskarte 22. November 2024 | <input type="checkbox"/> | 90,00 EUR |
| Tageskarte 23. November 2024 | <input type="checkbox"/> | 140,00 EUR |
| 20% Preisnachlass für BDI-Mitglieder | | |

Alle Tagungsgebühren beinhalten die gesetzliche MwSt. Bitte beachten Sie die Stornierungsbedingungen. Diese finden Sie auf der Veranstaltungswebsite: www.dresdner-symposium.de/anmeldung

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung von der CMD Congress Management GmbH Dresden, Tel.: +49 (0)351 2152 7801 oder info@cmd-congress.de.



Ausblick über die Radebeuler Weinhänge im Winter

Anfahrt/Lage



Wir bedanken uns bei den Sponsoren für die freundliche Unterstützung:

Platin:

Medtronic

Boston Scientific

Silber:

Abbott

AMGEN

AstraZeneca

BIOTRONIK

Boehringer Ingelheim Lilly

Bristol Myers Squibb

Bristol Myers Squibb Pfizer

Biosense Webster
PART OF THE JOHNSON & JOHNSON FAMILY OF COMPANIES

Daiichi-Sankyo

Lilly

NOVARTIS

novo nordisk

Bronze:

Alnylam
PHARMACEUTICALS

BAYER

BRAUN
SHARING EXPERTISE

custo-med
SICHERHEIT IN DER DIAGNOSTIK

Edwards

PHILIPS

sanofi